

01. September 2020 – Wanderung unterm Rosengarten - Rotwandhütte (2.280)

Treffpunkt: pünktlich um 08.30 Uhr vor dem Tourismusverein

Rückkehr: ca. gegen 18.00 Uhr

Tagesprogramm:

Mit dem Reisebus fahren wir durch das Eggental, vorbei am idyllisch gelegenen Karersee bis zum Karerpass (1.745 m). Direkt vom Pass aus führt die Wanderung hinauf auf den Perlenweg, dem wir ein Stück folgen. An der Abzweigung zur Masaré Hütte (2.010 m) benutzen wir den steilen Hüttenanstieg, steigen jedoch weiter aufwärts und erreichen, die Hänge unter dem Masaré Kamm querend, die Paolina Hütte. Nun führt der Weiterweg in Serpentinien hinauf zum Christomannos Denkmal und führt fast eben zur Rotwand - oder Pederiva Hütte (2.280 m), wo wir Einkehr halten. Die Aussicht auf unserem Aufstiegsweg ist beeindruckend. Nach ausgiebiger Mittagsrast, weiterhin begleitet von herrlicher Aussicht auf die Dolomitengipfel, wandern wir abwärts zum Karerpass, unserem Ausgangspunkt.

Anmeldung:	obligatorisch innerhalb des Vortages beim Tourismusverein
Teilnahmepreis:	15 Euro mit GuestCard, 25 Euro ohne GuestCard für die Wanderführung und die Busfahrt im komfortablen Reisebus, Verzehr bei Einkehr ist separat kostenpflichtig
Wichtig:	stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Wetterschutz, Getränke und Proviant für unterwegs
Fahrtzeit:	mit dem Bus zum Start der Wanderung ca. 1 ½ Stunden
Reine Gehzeit:	ca. 4 ½ Stunden
Höhenunterschied:	ca. 550 hm im Aufstieg und Abstieg
Schwierigkeit:	mittel – schwer (etwas steilere Wegstrecken)
Notfalltelefon:	Wanderführer Georg 0039 335 712838 Büro Tourismusverein 0039 0473 923314

Es gibt eine Mindest- und Höchstteilnehmerzahl. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.
Änderungen im Programm sind vorbehalten. Teilnahme auf eigenes Risiko. Mitnahme von Tieren nicht
erlaubt.

09. September 2020 – Gröden: Panoramawanderung im Naturpark Puez – Geisler (Troier Hütte)

Treffpunkt: pünktlich um 08.30 Uhr vor dem Tourismusverein
Rückkehr: ca. gegen 18.00 Uhr

Tagesprogramm:

Anfahrt mit dem Bus ins Grödnertal bis nach St. Christina und Auffahrt mit der Umlaufbahn auf den Col Raiser (kostenpflichtig). Von der Bergstation (2.102 m) der Seilbahn ausgehend, startet die Wanderung mit herrlichem Blick auf die imposanten Türme der Geislerspitzen und führt anfangs leicht absteigend zur Regensburgerhütte (2.040 m). Durch Latschen und Zirbenwald wandern wir dann leicht ansteigend Richtung Roa Scharte, biegen aber bevor wir auf den Dolomitenhöhenweg Nr. 2 gelangen nach Westen ab und steigen hinauf zum "Plan Ciantier" (2.263 m). An der "Piera Longia" (markanter Felsturm) und der gleichnamigen Alm vorbei, führt unsere Wanderung fast eben hinüber zur Troier Hütte (2.271 m) wo wir Mittagsrast halten. Nach der Mittagspause wandern wir im Anblick des mächtigen Langkofels und des Sellastockes über Almwiesen abwärts, vorbei an der Gamsblut und Sangon Hütte und erreichen den Parkplatz an der Talstation der Col Raiser Bahn, wo der Bus wartet.

Anmeldung:	obligatorisch innerhalb des Vortages beim Tourismusverein	
Teilnahmepreis:	15 Euro mit GuestCard, 25 Euro ohne GuestCard für die Wanderführung, Verzehr bei Einkehr ist separat kostenpflichtig; (Die Fahrt mit der Seilbahn auf den Col Raiser ist nicht im Preis inbegriffen)	
Wichtig:	stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Wetterschutz, Getränke und Proviant für unterwegs.	
Fahrtzeit:	mit dem Bus zum Start der Wanderung ca. 1 Stunde	
Reine Gehzeit:	ca. 4 ½ Stunden	
Höhenunterschied:	350 hm im Aufstieg und ca. 700 hm im Abstieg	
Schwierigkeit:	mittel - schwer	
Notfalltelefon:	Wanderführer Georg	0039 335 7128389
	Büro Tourismusverein	0039 0473 923314

Es gibt eine Mindest- und Höchstteilnehmerzahl. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt. Änderungen im Programm sind vorbehalten. Teilnahme auf eigenes Risiko. Mitnahme von Tieren nicht erlaubt.

15. September 2020 - Über den Proveiser Höhenweg am Deutschnonsberg

Treffpunkt: pünktlich um 08.30 Uhr vor dem Tourismusverein
Rückkehr: ca. gegen 18.00 Uhr

Tagesprogramm:

Mit dem Bus fahren wir ins Ultental und weiter bis aufs Hofmadjoch, wo unsere Wanderung startet. Über Almen und Wiesen wandern wir hinauf zur Kesselalm bis wir schließlich auf den Bonacossa Höhenweg treffen, wo wir einen fantastischen Ausblick über das Nonstal haben. Über die Stierbergalm, wo wir auch einkehren, steigen wir dann nach Proveis ab, wo uns der Bus wieder abholt.

Anmeldung:	obligatorisch innerhalb des Vortages beim Tourismusverein	
Teilnahmepreis:	15 Euro mit GuestCard, 25 Euro ohne GuestCard für die Wanderführung; Verzehr bei Einkehr ist separat kostenpflichtig	
Wichtig:	stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Wetterschutz, Getränke und Proviant für unterwegs.	
Fahrtzeit:	mit dem Bus zum Start der Wanderung ca. 30 Minuten	
Reine Gehzeit:	ca. 6 Stunden	
Höhenunterschied:	490 hm im Aufstieg und 790 hm im Abstieg	
Schwierigkeit:	mittel	
Notfalltelefon:	Wanderführer Stephan	0039 3395851807
	Büro Tourismusverein	0039 0473 923314

Es gibt eine Mindest- und Höchstteilnehmerzahl. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.
Änderungen im Programm sind vorbehalten. Teilnahme auf eigenes Risiko. Mitnahme von Tieren nicht erlaubt.

22. September 2020 - Bergwanderung im Süden Südtirols - Weisshorn (2.317m)

Treffpunkt: pünktlich um 08.30 Uhr vor dem Tourismusverein

Rückkehr: ca. gegen 18.00 Uhr

Tagesprogramm:

Mit dem Reisebus fahren wir durch das Eggental über das Lavazé Joch zum Jochgrimm (1.990 m). Von dort führt ein anfangs gepflasterter und steiler Weg durch Grashänge und Latschenfelder, später dann etwas beschwerlicher, doch für geübte Bergwanderer unschwierig hinauf zum Gipfel des Weisshorns (2.317 m). Vom Gipfel beeindruckt ein nahezu grenzenloses Panorama und der atemberaubende Tiefblick in den berühmten Canyon des Bletterbaches. Nach kurzer Gipfelrast erfolgt der Abstieg hinunter zur Gurndinalm (1.954 m), wo Mittagrast gehalten wird. Nach dem Mittagessen führt der Weiterweg hinab nach Oberradein (1.550 m) wo der Bus für die Heimfahrt wartet.

Anmeldung:	obligatorisch innerhalb des Vortages beim Tourismusverein
Teilnahmepreis:	15 Euro mit GuestCard, 25 Euro ohne GuestCard für die Wanderführung und die Busfahrt im komfortablen Reisebus, Verzehr bei Einkehr ist separat kostenpflichtig
Wichtig:	stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Wetterschutz, Getränke und Proviant für unterwegs
Fahrtzeit:	mit dem Bus zum Start der Wanderung ca. 1 ½ Stunden
Reine Gehzeit:	ca. 4 ½ Stunden
Höhenunterschied:	ca. 320 hm im Aufstieg und 750 hm im Abstieg
Schwierigkeit:	mittel – schwer (etwas steilere Wegstrecken)
Notfalltelefon:	Wanderführer Georg 0039 335 712838 Büro Tourismusverein 0039 0473 923314

Es gibt eine Mindest- und Höchstteilnehmerzahl. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.
Änderungen im Programm sind vorbehalten. Teilnahme auf eigenes Risiko. Mitnahme von Tieren nicht erlaubt.

29. September 2020 - Über dem Sonnensteig von Burgeis nach Schluderns

Treffpunkt: pünktlich um 09.00 Uhr vor dem Tourismusverein

Rückkehr: ca. gegen 18.00 Uhr

Tagesprogramm:

Mit dem Reisebus fahren wir durch den Vinschgau bis nach Burgeis, Ausgangspunkt unserer Wanderung. Vorbei an der St. Michaels Kirche, über die Wiesen der Malser Heide, mit Ausblicken auf die Dörfer des Vinschgaus und den Eisgipfeln der gegenüberliegenden Ortlergruppe, führt unsere Wanderung über den "Sonnensteig" in leichtem Auf und Ab hinüber bis zur prähistorischen Siedlungsstätte "Ganglegg". Nach der ausgiebigen Rast (Essen aus dem Rucksack) beim Ganglegg, steigen wir über einen Serpentinweg hinunter nach Schluderns, wo der Bus für die Heimfahrt wartet.

Anmeldung:	obligatorisch innerhalb des Vortages beim Tourismusverein
Teilnahmepreis:	15 Euro mit GuestCard, 25 Euro ohne GuestCard für die Wanderführung und die Busfahrt im komfortablen Reisebus, Verzehr bei Einkehr ist separat kostenpflichtig
Wichtig:	stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Wetterschutz, Getränke und Proviant für unterwegs (keine Einkehrmöglichkeit)
Fahrtzeit:	mit dem Bus zum Start der Wanderung ca. 1 ¼ Stunden
Reine Gehzeit:	ca. 4 - 4 ½ Stunden
Höhenunterschied:	ca. 200 hm im Aufstieg und 300 hm im Abstieg
Schwierigkeit:	leicht - mittel
Notfalltelefon:	Wanderführer Georg 0039 335 712838 Büro Tourismusverein 0039 0473 923314

Es gibt eine Mindest- und Höchstteilnehmerzahl. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt. Änderungen im Programm sind vorbehalten. Teilnahme auf eigenes Risiko. Mitnahme von Tieren nicht erlaubt.